

Medienmitteilung vom 02. Mai 2021

Der Verband der Schweizer Studierendenschaften (VSS) stärkt durch neue frankophone Vorstandsmitglieder die Sprachenvielfalt innerhalb des Verbands

Am 1. und 2. Mai 2021 fand die 176. Delegiertenversammlung des Verbands der Schweizer Studierendenschaften (VSS) bereits zum zweiten Mal aufgrund der Covid-19 Pandemie digital statt. Auch in digitaler Form wurde konstruktiv über Nachhaltigkeit an Hochschulen, die Stipendienlandschaft in der Schweiz, die Zusammenarbeit mit anderen Europäischen Studierendenschaften und eine Umstrukturierung der Verbandsführung diskutiert. Ausserdem wurden drei neue Vorstandsmitglieder aus der französischsprachigen Schweiz gewählt und der bestehende Vorstand bestätigt.

Der VSS schaute an der 176. Delegiertenversammlung auf ein turbulentes und doch erfolgreiches Jahr zurück. Er setzte sich für das nächste Vereinsjahr ambitionierte Ziele in verschiedenen Bereichen wie Nachhaltigkeit, Gleichstellung und Digitalisierung. Trotz der digitalen Form konnten sich die Studierendenschaften untereinander vernetzen und durch Inputs zu Nachhaltigkeit und zum Jubiläum des Frauenstimmrechts ein interessantes Rahmenprogramm geboten werden.

Des Weiteren haben sich die Delegierten intensiv mit aktuellen hochschulpolitischen Themen auseinandergesetzt. Die Hochschulpolitische Kommission (HopoKo) hat ein neues Stipendienpapier vorgestellt, das inhaltlich angenommen wurde und die Position des Verbands zum Schweizer Stipendienwesens stärkt. Ausserdem wurde die Vernetzung auf internationaler Ebene durch die Delegierten gestärkt, indem ein Manifesto des Netzwerkes TOPICS, bestehend aus nationalen Studierendenschaften aus Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich, Luxemburg, Belgien und der Schweiz, verabschiedet wurde.

Der Wille des Verbands sich stetig neu zu erfinden, wurde durch die Verlängerung des Mandates der AG Struktur und der Zustimmung zu einem Grobkonzept hinsichtlich einer Umstrukturierung der Führungsstruktur, bekräftigt. Durch die Wahl dreier neuer frankophoner und der Bestätigung dreier bisheriger Vorstandsmitglieder stärkte die Delegiertenversammlung die Sprach- und Geschlechtervielfalt in der Verbandsführung und sprach ihr das Vertrauen aus weiterhin als Stimme der Studierenden in Bundesbern zu wirken.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Zoe Bibissidis, Co-Präsidentin (d/f), zoe.bibissidis@vss-unes.ch, +41 76 331 80 22
Elischa Link, Co-Präsident (d/f/i), elischa.link@vss-unes.ch, +41 78 821 18 05